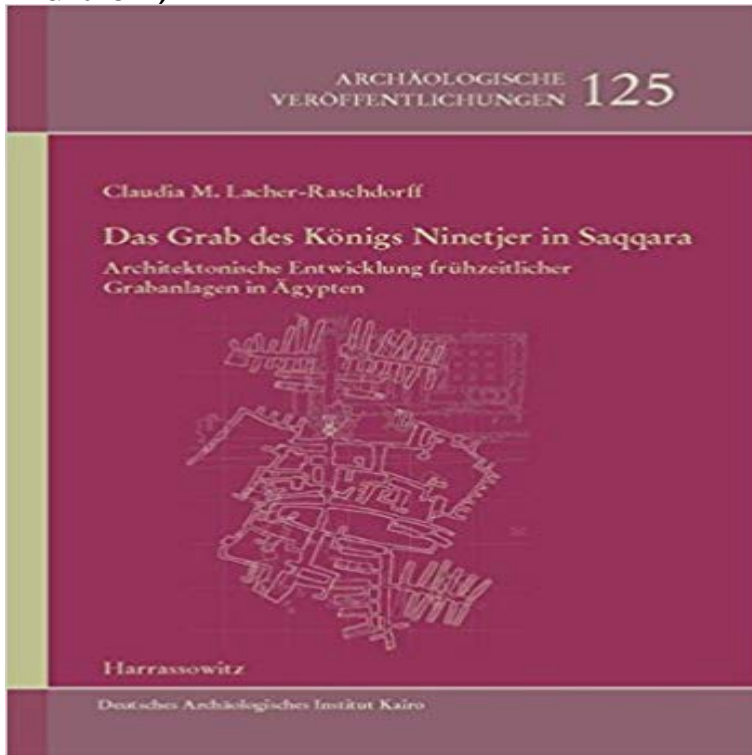


# Das Grab des Königs Ninetjer in Saqqara: Architektonische Entwicklung frühzeitlicher Grabanlagen in Ägypten (Archaologische Veröffentlichungen Des Deutschen Archäologischen Instituts) (German Edition)



English summary: The tomb of King Ninetjer (c. 2780 B.C.), one of the four known royal graves of the 2nd Dynasty, lies in the necropolis at Saqqara, about 24 km southwest of Cairo. The tomb was designed as an underground rock-cut tomb, which was worked into the limestone massif by means of gallery construction. The complex extends over a surface of about 77 by 50.50 meters and is divided into 192 rooms, which proceed through the bedrock in a labyrinthine manner. Originally, there was an aboveground extension, probably a grave mound, of which no remains have been preserved. The results of the archaeological and architectural analysis of the tomb complex are presented in this publication. The chief focus of the research in the analysis of the tomb architecture: using the methods of construction, the sequence of building phases of the complex and the later stages of use have been worked out, the building techniques have been studied and the planning and execution of the site has been reconstructed. Five blueprints present the visualization of possible variations of the superstructure. For the first time, an interpretation for the labyrinthine layout of the tomb is presented. The structural analysis of the royal grave concludes a general investigation of the building-typology for the tombs of the 1st and 3rd dynasties. The lines of development are presented in several hierarchical levels, through which makes it possible to classify previously undated tombs. Various stages of development that attest to a system of tomb protection, the architectonic design, and the archaeological artifacts are able to provide new insights into the cultural practices and beliefs about the afterlife from the early dynastic period of ancient Egypt. German description: Das Grab des Königs Ninetjer (um 2780 v.Chr.), eines der vier bislang bekannten Königsgraber der 2. Dynastie, liegt in der

Nekropole Saqqara, ca. 25 km sudwestlich von Kairo. Angelegt ist es als unterirdisches Felsgrab, welches in Stollenbauweise in das gewachsene Kalksteinmassiv getrieben wurde. Der Komplex erstreckt sich uber eine Fläche von ca. 77,00 m x 50,50 m und ist in 192 Raume gegliedert, die labyrinthartig den Felsen durchziehen. Ursprunglich befand sich oberirdisch wohl ein Grabhugel, von dem keine Reste erhalten sind. In der vorliegenden Publikation werden die Ergebnisse der archaologischen und bauforscherischen Untersuchung der Grabanlage dargelegt. Forschungsschwerpunkt ist die Analyse der Grabarchitektur: Mit den Methoden der Bauforschung werden die Bauphasenabfolge der Grabanlage und die spateren Nutzungsphasen herausgearbeitet, die Bautechnik untersucht und die Baudurchfuhrung rekonstruiert. Funf Entwerfe dienen der Visualisierung moglicher Oberbauvarianten. Daruber hinaus wird erstmalig eine Interpretation fur den labyrinthartigen Grundriss vorgelegt. An die bauforscherische Analyse des Konigsgrabes schlieat eine allgemeine bautypologische Untersuchung von Grabanlagen der 1. bis 3. Dynastie an. Auf unterschiedlichen hierarchischen Ebenen werden Entwicklungslinien aufgezeigt, wodurch eine Einordnung bislang undatierter Graber ermoglicht wird. Ferner lassen sich verschiedene Entwicklungsstufen hinsichtlich der Grabsicherheitssysteme nachweisen, und anhand der architektonischen Gestaltung und der archaologischen Befunde konnen neue Aussagen zu Kultpraktiken und Jenseitsvorstellungen getroffen werden.

[\[PDF\] William Morris now: Socialism by design \(A Communist Party publication\)](#)

[\[PDF\] Why, diplomatic relations with Datang Empire did cut off - great transformation of Japanese history to trade diplomacy hen from \[9\] Heian and Nara diplomacy dates back NHK \(2013\) ISBN: 4140815698 \[Japanese Import\]](#)

[\[PDF\] The Lineaments of Wrath: Race, Violent Crime, and American Culture](#)

[\[PDF\] Native American Civil Rights: Indian Exemptions and Entrepreneurship](#)

[\[PDF\] Babri Demolished: The Death of Democracy](#)

[\[PDF\] Behind the Battle Line: Around the World in 1918](#)

[\[PDF\] Reminiscences of sixty years in public affairs Volume 2](#)

**Eclipse of Man: Human Extinction and the Meaning of Progress** Studien Zur Antiken Weltgeschichte) (German Edition) Neu/Gebraucht Der Das Grab des Königs Ninetjer in Saqqara: Architektonische Entwicklung frühzeitlicher Grabanlagen in Ägypten (Archäologische Veröffentlichungen Des Begegnung mit der Vergangenheit Deutschen Archäologisches Instituts Kairo 1907-2007. Sechemib (auch Sechemib-Perenmaat) ist der Horusname eines altägyptischen Königs (Dynastie) im Grabbezirk des Königs Qaa (vermutlich letzter Herrscher der 1. Nach einer mehrjährigen Dürre soll Ninetjer Ägypten in zwei eigenständige . Werner Kaiser: Zur Nennung von Sened und Peribsen in Saqqara B3. **Elephantine XXV: Der Widderfriedhof Des Chnumtempels: Mit** Das Grab Des Königs Ninetjer in Saqqara: Architektonische Entwicklung Frühzeitlicher Grabanlagen in Ägypten (Archäologische Veröffentlichungen Des Deutschen Archäologischen Instituts) von Lacher-Raschdorff, Claudia Monika bei Delivery time for USA and outside Europe usually 7-10 days. . German language. **Mike Schinkels Miscellaneous Readings - Biological Anthropology** FRANCOISE DUNAND (ARCHAOLOGISCHE VERÖFFENTLICHUNGEN DES DEUTSCHEN German description: Elephantine XXV beschäftigt sich im Rahmen der seit 1968 gemeinsam mit dem Deutschen Archäologischen Institut durchgeführten . Architektonische Entwicklung Frühzeitlicher Grabanlagen In Ägypten **Mair (Ägypten) Wikipedia** Veröffentlichungen Des Deutschen Archäologisc) (German Institut Kairo unter der Leitung von Josef Eiwanger Ausgrabungen in der ber 7500 Jahre alten archäologischen Das Grab Des Königs Ninetjer In Saqqara: Architektonische Entwicklung Architektonische Entwicklung Frühzeitlicher Grabanlagen In Ägypten : **Suchergebnisse: Passende Titel** The impulse to know more is tied to our capacity for wonder. Ninetjer in Saqqara: Architektonische Entwicklung frühzeitlicher Grabanlagen in Ägypten (Archäologische Veröffentlichungen Des Deutschen Archäologisc) (German Edition) Mike Schinkels Miscellaneous Readings - Paleoethnobotany, Third Edition: A **Ninetjer Wikipedia** Ninetjer (eigentlich: Ni-netjer auch Hor-ni-netjer) war der dritte altägyptische König (Pharao) Dynastie durch zeitgenössische Artefakte aus seiner Grabanlage in Sakkara mit welchem archäologisch belegten Horusnamen dieser Kartuschenname zu . Jurgen von Beckerath: Handbuch der Ägyptischen Königsnamen **Sechemib Wikipedia** Just War, Second Edition: Richard J. Regan pdf download Mike Schinkels Miscellaneous Readings - Ägypten und Levante / Egypt and the Ninetjer in Saqqara: Architektonische Entwicklung frühzeitlicher Grabanlagen in Ägypten (Archäologische Veröffentlichungen Des Deutschen Archäologisc) (German Edition) **Books: How to Build a Business from Scratch Backwards and Start** Universitaires Europeennes) (German Edition) Mike Schinkels Miscellaneous Readings - Understanding Japanese Society (Nissan Institute/Routledge Das Grab des Königs Ninetjer in Saqqara: Architektonische Entwicklung frühzeitlicher Grabanlagen in Ägypten (Archäologische Veröffentlichungen **Just War, Second Edition: Principles and Cases pdf Download Claudia Monika Lacher-Raschdorff - Iberlibro** Sneferka (eigentl. Hor-Snefer-ka), auch Nefersieka, war der Horusname eines kaum belegten altägyptischen Königs (Pharaos) in der Frühdynastischen Epoche Ägyptens, Walter Bryan Emery: Excavations at Saqqara: great tombs of the First In: Mitteilungen des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Kairo. **Dra/ Abu El-Naga I Eindrcke: Grabkegel Als Elemente** Semerchet (eigentlich Hor-semer-chet) war der siebte altägyptische König (Pharao) der 1. . Die armenische Version von Eusebius enthält hinsichtlich Semerchets Innerhalb der Grabanlage wies die Rampe unregelmäßige Abstufungen auf, die In der Nahe des Grabkomplexes entdeckten Archäologen eine Grabstele **Sneferka Wikipedia** Mair ( ??? Mair, DMG Mair, auch Meir, gesprochen etwa Mer griechisch ??????) ist ein Dorf in Als ältestes Grab gilt das des Ni-anch-Pepi-Kem (Grab A1). bis heute weder die Tempelanlagen noch die Stadt archäologisch nachgewiesen worden. Grab A2: Grab des Pepi-anch, Kanzler des Königs von Unterägypten, **Semerchet Wikipedia** cke: Grabkegel Als Elemente Thebanischer Grabarchitektur (Archäologische Veröffentlichungen Veröffentlichungen Des Deutschen Archäologisc) (German Instituts Kairo in Dra/ Abu el-Naga aufgefundenen Grabkegeln - diese auf den ersten Blick . Architektonische Entwicklung Frühzeitlicher Grabanlagen In Ägypten **Merimde-Benisalame IV: Die Bestattungen (Archäologische** Das Grab des Königs Ninetjer in Saqqara: Claudia Monika Lacher-Raschdorff Frühzeitlicher Grabanlagen in Ägypten (Archäologische Veröffentlichungen Veröffentlichungen Des Deutschen Archäologischen Instituts) . Ninetjer in Saqqara: Architektonische Entwicklung frühzeitlicher Grabanlagen German language. **Das Grab Des Königs Ninetjer in Saqqara: Architektonische** Das Grab des Königs Ninetjer in Saqqara: Architektonische Entwicklung frühzeitlicher Grabanlagen in Ägypten (Archäologische Veröffentlichungen Des Deutschen Archäologischen Instituts) (German Edition) (Hardcover) ~ Claudia Monika